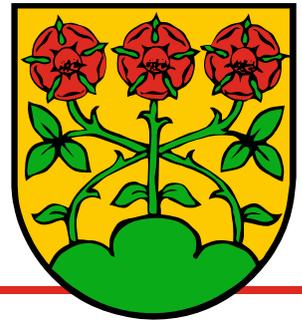


MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE EBERDINGEN

MIT DEN ORTSTEILEN: EBERDINGEN, HOCHDORF a.d. ENZ, NUSSDORF

Woche 20

Donnerstag, 15. Mai 2025



www.eberdingen.de

**Einladung zur Hocketse des
ErlebnisPark Hochdorf/Enz**
Im Rahmen von „50 Jahre Eberdingen“
am Samstag, 24.05.2025
Eintritt frei - Spende erbeten



Termin:

Samstag, 24.05.2025

Uhrzeit:

Samstag 11:00 Uhr bis 0 Uhr

Ort:

Gelände ErlebnisPark beim
Sportheim Hochdorf/Enz
Rieter Str. 58
71735 Eberdingen-Hochdorf

Programm:

Samstag, 24.05.2025

11:00 bis 16:00 Beachvolleyball-Turnier
vom FSV

12:00 bis 22:00 Bewirtung mit Spezialitäten vom Grill,
Pommes vom TSV Hochdorf und vegetarisches Gericht

14:00 bis 20:00 Kaffee, Kuchentheke

14:00 bis 16:00 Highvillage Ninja Parcours (TSV)

14:00 bis 16:00 Pony – Merlins Welt der Pferde

16:00 Jazzmusik live mit der Gruppe **Retro Jazz Band**

19:45 Grußworte

20:00 Livemusik mit der Gruppe **N.A.Connection**

bis 0:00 Getränkeauschank



Drei erstklassige Musiker, begeisterte Anhänger des Swing und Jazz, die sich seit ihrer Jugendzeit aus gemeinsamen Musikprojekten kennen, bieten einen bunten Querschnitt an Musikstilen des traditionellen Jazzrepertoires der Dixieland-Ära bis zum Swing und anspruchsvollen Schlager der 1950er Jahre



E-Mail: info@ErlebnisPark-Hochdorf-Enz.de

Internet: www.ErlebnisPark-Hochdorf-Enz.de

www.eberdingen.de



Baden-Württemberg
Ministerium für Ländlichen Raum
und Verbraucherschutz



Gefördert durch: Europäische Landwirtschafts-fonds für die Entwicklung des ländlichen Raums. Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete



DIE WOCHE:

Die Woche

Aktuelles:

- Zahlungstermin 15.05.
Grund- und Gewerbesteuer

Veranstaltungen:

- Montag, 19.05. Eberdinger Kleidertreff
- Dienstag, 20.05. Reparaturcafé

Vorankündigungen:

- Do., 22.05. Gemeinderatssitzung - **geänderter Veranstaltungsort:** Gemeindehalle Nussdorf

Diese Ausgabe erscheint auch online auf NUSSBAUM.de

IMPRESSUM

Herausgeber:

Bürgermeisteramt Eberdingen
Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeister Carsten Willing, 71735 Eberdingen, Stuttgarter Straße 34, oder sein Vertreter im Amt.
Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Fragen zur Zustellung: G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0, info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 525-460, abo@nussbaum-medien.de, www.nussbaum-lesen.de

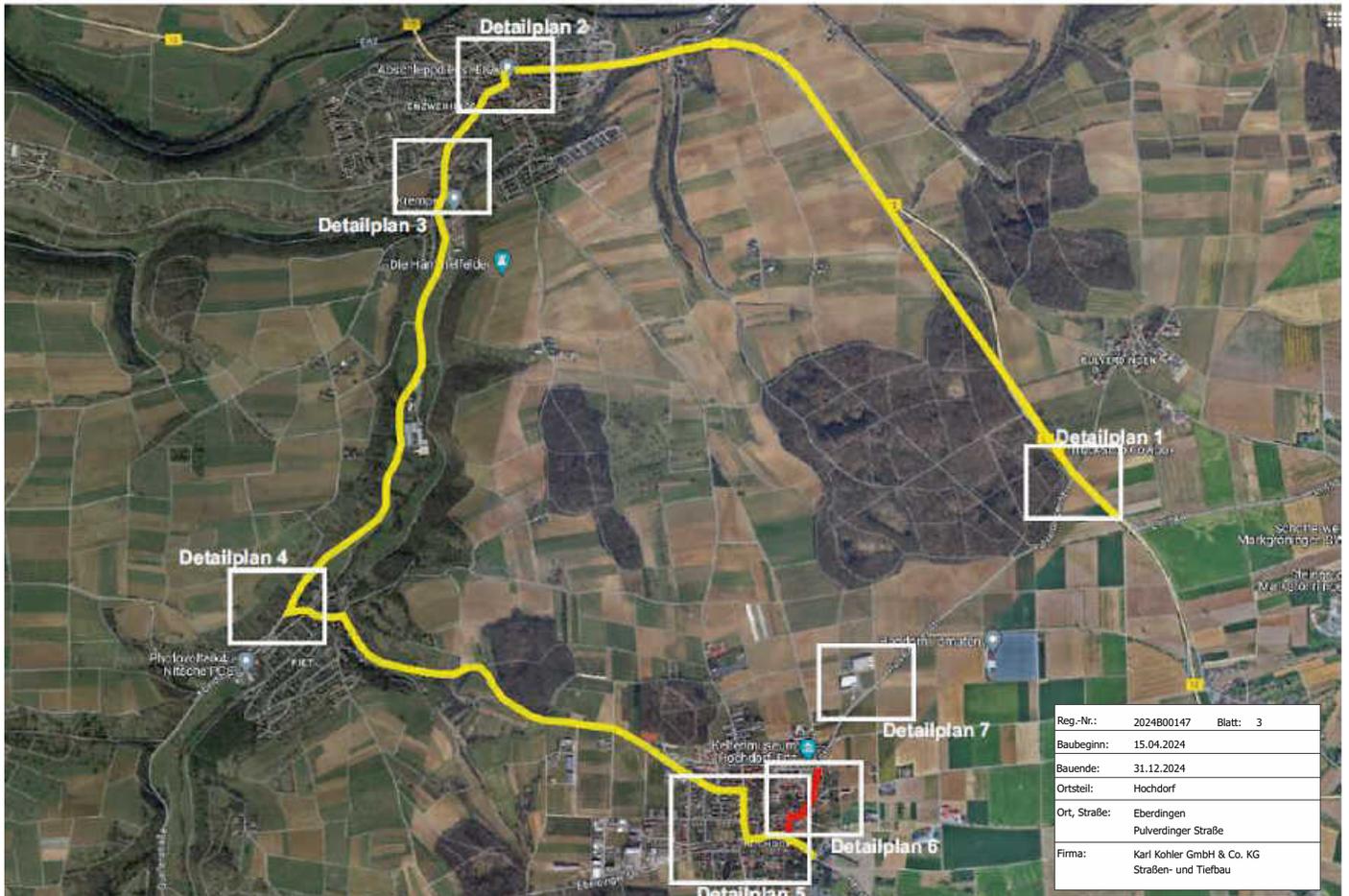


Sanierung Kreuzung Keltenstraße/Pulverdinger Straße

ab 12.05.2025 bis 27.06.2025, Ortsteil Hochdorf

Wegen der Vollsperrung des Kreuzungsbereichs Keltenstraße/Pulverdinger Straße ist die Durchfahrt zur Pulverdinger Straße in Richtung B 10 nicht möglich. Es besteht keine Wendemöglichkeit für Lkw. Die Zufahrt zum Keltenmuseum und zur Bäckerei Katz ist weiterhin möglich.

VZ Plan - Pulverdinger Straße Eberdingen-Hochdorf - Übersichtsplan



Wir sind Online!

@gemeinde_eberdingen

... Folge uns auf Instagram, um immer auf dem neuesten Stand zu sein!



Freibaderöffnung

DAS EBERDINGER BÄDLE

Die Freibadsaison beginnt am 30. Mai 2025 im schönen Eberdinger Bädle!

Das Bad ist täglich von 10:00 Uhr bis 20:00 Uhr geöffnet. Bei ungewisser Witterung können Sie sich unter der Tel. Nr. 07042/8152247 über die Öffnung informieren. Die Jahreskarten sind ab Saisonbeginn im Freibad zu erwerben.

Zur Saison 2025 gelten unverändert die nachfolgenden Eintrittspreise:

Jahreskarten Fam.	99,00 €
Jahreskarten Erw.	58,00 €
Jahreskarten Jugend.*	29,00 €
Jahreskarten Ermäß.**	36,00 €
Jahreskarten Fam. Ermäß.***	75,00 €

ab 18:00 - 20:00 Uhr	
Tageskarten Erw.	4,00 €
Tageskarten Jugend.*	2,00 €
Tageskarten Ermäß.*	2,50 €
Tageskarten Fam.	9,00 €
Abendtarif Erw.	2,00 €
Abendtarif Jugend.*	1,00 €
Abendtarif Ermäß.*	1,20 €
Abendtarif Fam.	4,50 €

*= Kinder und Jugendliche im Alter von 6 bis 17 Jahren
**= Schüler, Azubis und Studenten ab 18 Jahren sowie Behinderte
***= Für Inhaber des Landesfamilienpasses
Kinder unter 6 Jahren haben freien Eintritt Abendtarif ab 18:00 Uhr

Genießen Sie bei uns Ihre Freizeit in entspannter Atmosphäre. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Bürgermeisteramt

Sommer
Sonne
Badespaß

Erneute Vergabe - Baugebiet „Hinter dem Zaun IV“, OT Nussdorf

Im Baugebiet „Hinter dem Zaun IV“, Ortsteil Nussdorf, stehen drei gemeindeeigene Bauplätze zum Verkauf. Die Bauplätze werden zu einem Preis von 520 € pro m² verkauft. **Die Bewerbungsfrist endet am 15. Juni 2025.**

Den Bewerbungsbogen und alle Details zum Bewerbungsverfahren finden Sie auf unserer Homepage, www.eberdingen.de, in der Rubrik Leben, Abteilung Bauen und Wohnen.

Die Bewerbungen können sowohl per Mail, als auch über den Postweg eingereicht werden. Die Bearbeitung und Auswertung der Bewerbungsbögen findet nach Ablauf der Bewerbungsfrist statt, was einige Zeit in Anspruch nehmen wird. Deshalb bitten wir, von Anfragen zum aktuellen Stand abzusehen. Die Verwaltung wird sich nach der Auswertung bei allen Bewerbern melden.

Bei Fragen dürfen Sie sich an Frau Sabine Zorn, sabine.zorn@eberdingen.de, 07042/799-317 wenden. Kämmerei- und Personalamt
(Über den QR-Code kommen Sie direkt zur Bauplatzvergabe auf der Homepage)



Das Bauamt informiert über Baumaßnahmen

Ortsteil Hochdorf

- Kreuzungsbereich Kelttenstraße / Pulverdinger Straße

Vollsperrung
Ab 12.05.2025 – 27.06.2025

- Pulverdinger Straße

Erneuerung der Wasserleitung, Erneuerung des Fahrbahnbelags, Verlegung von Wärmeleitungen
bis 27.06.2025

- Gebiet Repts (Germanenstraße, Gotenweg ...)

Verlegung von Wärmeleitungen

März bis August 2025

Ortsteil Nussdorf

- Gebiet nördlich der Vaihinger Straße / Iptinger Straße

Verlegung von Breitbandleitungen und Stromleitungen

(Erdkabel)

bis Ende September 2025

Ortsteil Eberdingen

- K 1688 zwischen Eberdingen und Riet

Vollsperrung wegen Straßenbauarbeiten

bis Ende Oktober 2025

- Badweg, Schubartweg

Herstellung von Straßenbeleuchtung

bis Ende Mai 2025

Hallenschließung

Wegen einer internen Sitzung ist die folgende Halle für den regulären Sport-/Übungsbetrieb geschlossen:

Gemeindehalle Nussdorf

am 22.05.2025

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Bürgermeisteramt



NUSSDORF
EBERDINGEN
HOCHDORF/ENZ

Zahlungstermin 15.05.2025 für die 2. Rate der Grund- und Gewerbesteuer

Grundsteuer-Rate

Zum 15.05.2025 wird die 2. Rate der Grundsteuer zur Zahlung fällig. Die Steuerpflichtigen werden gebeten, den im zuletzt ergangenen Grundsteuerbescheid genannten Betrag, unter Angabe **des Buchungszeichens**, pünktlich an die Gemeindekasse zu überweisen. Sofern eine Abbuchungsermächtigung vorliegt, wird die Grundsteuerrate zum 15.05.2025 abgebucht.

Gewerbesteuer-Vorauszahlungsrate

Zum 15.05.2025 wird die 2. Vorauszahlungsrate der Gewerbesteuer zur Zahlung fällig.

Sofern eine Abbuchungsermächtigung vorliegt, wird der Betrag zum 15.05.2025 abgebucht.

Die fällig werdende Vorauszahlungsrate entnehmen Sie bitte Ihrem zuletzt ergangenen Gewerbesteuerbescheid.

Bitte geben Sie auch hier bei der Überweisung das **Buchungszeichen** an.

Bürgermeisteramt

Kämmerei- und Personalamt – Steueramt

Eberdinger
KleiderTreff
Helfen mit Herz

Nächste Öffnung am

Montag 19.05.2025

von 15.00 bis 16.30 Uhr.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Wo? Hesselstraße 10 in Eberdingen

Zum Vormerken: Mo. 02.06.2025 9.30 - 11.00 Uhr



Verwaltungsaußenstelle Nussdorf geschlossen!

Wegen Urlaub ist die Verwaltungsaußenstelle Nussdorf
vom **26.05.2025 bis 10.06.2025 geschlossen.**

In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an das Rathaus Eberdingen, Tel. 799-0 (Zentrale) oder Tel. 799-203 (Einwohnermeldeamt).
Bürgermeisteramt

Reparatur-Café Eberdingen



Zu unserem nächsten Reparatur-Café am

Dienstag, 20. Mai 2025 von 16:00 – 20:00 Uhr
(Annahmeschluss 19:00 Uhr)

im **Werkraum der Schillerschule in Eberdingen-Hochdorf**

laden wir Sie unter dem Motto: „Gemeinsam reparieren statt wegwerfen!“ recht herzlich ein.

Kommen Sie mit Ihren defekten Geräten/Gegenständen. Das können allgemein mechanische Geräte, Elektrogeräte, Unterhaltungselektronik, Spielsachen sowie Gegenstände aus Holz oder auch Textilien/Kleidung (keine Änderung von neuen Kleidungsstücken!) sein.

Das Reparatur-Café-Team freut sich wieder auf Sie!

Amtliche Bekanntmachungen

Schadens- und Mängelmelder

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
in Zukunft können Schäden und Mängel auf der Homepage der Gemeinde Eberdingen gemeldet werden. Den Schadensmelder finden Sie auf der Homepage www.eberdingen.de unter der Kategorie „Rathaus“ oder Sie scannen einfach den hier aufgeführten QR-Code.



Einladung zur Gemeinderatssitzung

Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung findet am **Donnerstag, 22.05.2025 um 19.30 Uhr** mit nachfolgender Tagesordnung im Foyer der **Gemeindehalle Nussdorf**, Mönshheimer Weg 20 im Ortsteil Nussdorf, statt:

1. Bereitstellung eines flächendeckenden Gigabit-Breitbandnetzes im Landkreis Ludwigsburg
- Zuschlagserteilung zum Bau und Betrieb eines Gigabitnetzes „Weiße Flecken“
2. Mitgliedschaft im Verein 'Sicherer Landkreis Ludwigsburg e.V.'
3. Bauvorhaben – Einbau einer Dachgaube und Ausbau des Dachgeschosses sowie Ersetzen des Balkons in einen Vorstellbalkon, Schellingstraße 8, Flst. Nr. 400/1 in Nussdorf
4. Bauvorhaben – Neubau einer Gewerbehalle mit Betriebswohnung, Max-Eyth-Straße 12, Flst. Nr. 2947 in Hochdorf
5. Bauvorhaben – Nutzungsänderung von Abstellraum in einen Wohnraum mit Badezimmer, Stuttgarter Straße 68, Flst. Nr. 4375/4 in Eberdingen
6. Erneuerung der Wasserleitung und des Fahrbahnbelags in der Pulverdinger Straße, OT Hochdorf
- Zustimmung zu überplanmäßigen Ausgaben
7. Einwohnerfragezeit
8. Verschiedenes und Bekanntgaben

Die Einwohnerschaft ist zu dieser Sitzung herzlich eingeladen.

Der Vorsitzende des Gemeinderats
Carsten Willing
- Bürgermeister -

Stellenangebote



NUSSDORF
EBERDINGEN
HOCHDORF/ENZ

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,
die Gemeinde Eberdingen hat zum 1. Juli 2022 ein **Online-Bewerberportal** eingeführt. Ab sofort können Bewerbungen nur noch über das Bewerberportal auf unserer Gemeindehomepage www.eberdingen.de/bewerberportal eingereicht werden.
Kämmerei und Personalamt

Wir suchen:

- mehrere **Erzieher (m/w/d)** oder **sonstige Fachkräfte nach § 7 KitaG (m/w/d)** für div. Einrichtungen
- einen **Wassermeister (m/w/d)**
- einen **Personalsachbearbeiter (m/w/d)**



Für nähere Informationen scannen Sie den QR-Code oder besuchen Sie unsere Gemeindehomepage: www.eberdingen.de.

Beach - Volleyball



HERZLICHE EINLADUNG ZUM

Jedermannturnier

AM 24. MAI 2025
AB 10 UHR

mit anschließender Hocketse, Live-Musik, und vielem mehr...

Erlebnispark Hochdorf, Theodor-Heuss-Str. 13., 71735 Eberdingen

50 JAHRE
GEMEINDE EBERDINGEN



Bürgerinformationen

Sprechzeiten Gemeindeverwaltung

Montag – Freitag 08:30 – 11:30 Uhr
Montagnachmittag 15:30 – 18:00 Uhr

und nach Terminvereinbarung.

Die Verwaltungsaußenstelle Nussdorf ist dienstags und donnerstags geschlossen.

Die Verwaltungsaußenstelle Hochdorf ist mittwochs geschlossen.

Terminvereinbarung mit dem Bürgermeister

Wenn Sie ein besonderes Anliegen haben und eine zeitnahe Besprechung mit dem Bürgermeister wünschen, so wenden Sie sich bitte an die Mitarbeiterin des Bürgermeisters, Frau Ulrike Braun, unter Tel. 07042 7990. Sie erhalten einen schnellstmöglichen Besprechungstermin.

Öffnungszeiten Keltenmuseum Hochdorf/Enz



Mittwoch bis Sonntag inkl. Feiertage

10:00 – 17:00 Uhr

Das Museum ist montags und dienstags geschlossen.

Öffnungszeiten der Ortsbüchereien

Besuch der Büchereien

Eberdingen

montags 15:00 - 18:00 Uhr
donnerstags 16:00 - 19:00 Uhr

Hochdorf/Enz

montags 15:00 - 18:00 Uhr
donnerstags 11:00 - 12:00 Uhr
15:00 - 18:00 Uhr

Nussdorf

dienstags 15:00 - 18:00 Uhr
mittwochs 11:00 - 12:00 Uhr
donnerstags 16:00 - 18:00 Uhr

Feuerwehr Eberdingen

www.ffw-eberdingen.de



Abt. Eberdingen

Am Montag, 19. Mai 2025, trifft sich die Abt.-wehr um 19.30 Uhr zu einer Übung.

Abt. Hochdorf



Plakat: Abt. Hochdorf

Müllabfuhr

Freitag, 18.05. Glas (E + Hdf + Ndf)

Dienstag, 20.05. Biotonne (E+H+N)

Dienstag, 20.05. Gelbe Tonne (E)



Amtsübergabe bei der Lokalen Agenda

Dr. Werner Molzberger übergibt sein Amt als Sprecher der Lokalen Agenda an Torsten Hermann. Bürgermeister C. Willing würdigte in seiner Rede die langjährige ehrenamtliche Tätigkeit und erinnert an Aktionen, welche bis heute Bestand haben. Die Mobile Apfelsaftpressung in Nussdorf, Trockenmauerkurse, Straßenauftritte, Filmabende und Markungsputzede sind Beispiele seiner Schaffenskraft. Es ist ihm gelungen die Gemeinschaft „Lokale Agenda“ auch in schwierigen Zeiten zusammenzuhalten und nach Corona erfolgreich fortzusetzen. Die Mitglieder der Lokalen Agenda freuen sich, dass sie auch in Zukunft mit der tatkräftigen Unterstützung rechnen können. Gemeinsam mit Beate Milerski wird sich

Dr. Werner Molzberger bei der Biotop-Vereinbarung einbringen. Dem neuen Sprecher, Torsten Hermann wünscht der Bürgermeister viel Erfolg.

Hintergrund Info:

die Lokale Agenda ist eine Arbeitsgemeinschaft Eberdinger Bürger und seinen Teilorten. Klimaschutz, Bewahrung der Artenvielfalt, Verkehr, Zusammenleben soll mit und für die Gemeinde verbessert werden. Wir freuen uns über neue Unterstützer. Auf Instagram findet man uns und die nächsten Veranstaltungen unter lokaleagendaeberdingen

Werner Laier

Klimapate der Gemeinde



v.l. Thomas Möhler, Dr. Werner Molzberger, Bürgermeister C. Willing, Torsten Hermann, Beate Milerski, Dieter Rapp, Helmut Clauss, Andrea Wenz
Foto: Lokale Agenda

Kindergärten

Kindergarten Schillerstraße

Eigentlich wollten die Kinder und Erzieherinnen des Kindergartens Schillerstraße nur einen Ausflug in den Pfaffenwald machen, um dort zu wandern, zu spielen und die Natur zu erleben ... doch es kam ganz anders.

Gleich am Waldrand begegnete uns eine etwas seltsam aussehende Frau mit einem Wanderstock und einem Buckelkorb. Sie fragte uns, wer wir seien und ob wir vielleicht gefährlich wären? Natürlich waren wir das nicht und so erzählte sie uns, dass sie die Märchenhexe Steffi sei und im Wald ihre goldenen Erzählsteine suchen würde. Gemeinsam machten sich die Kinder mit ihr auf die Suche und fanden einige Erzählsteine. Leider konnte nur die Hexe verstehen, welche Märchen die Steine zu erzählen hatten, und so erzählte sie uns dann verschiedene Geschichten von verzauberten Prinzen, schönen Königstöchter, von Tieren und geheimnisvollen Bäumen.

Im Laufe der Erzählungen suchten die Kinder gemeinsam bunte Glitzersteine, bekamen winzige Schlüssel, zu denen man an den Bäu-



Notdienste

Notrufe

Notruf Tel. 112
Feuernotruf Tel. 112
Polizeiposten Vaihingen/Enz Tel. 941-0

Ärztlicher Notfalldienst

Krankenhaus Leonberg, Rutesheimer Str. 50, 71229 Leonberg
Zuständig für Eberdingen (Eberdingen, Hochdorf/Enz, Nussdorf)

Öffnungszeiten der Notfallpraxis:

Mo., Di., Do.: 18.00 - 20:00 Uhr

Mi.: 14:00 - 20.00 Uhr

Fr.: 16.00 - 20.00 Uhr

Sa., So., Feiertag: 08:00 - 20.00 Uhr

Patientinnen und Patienten können zu den Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung in die Notfallpraxis kommen. Für nicht gehfähige Patienten kann in dringenden Fällen und einer erforderlichen Akutbehandlung ein Hausbesuch über die 116117 angefragt werden. Bei medizinischen Notfällen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt und Schlaganfall, muss sofort der Rettungsdienst unter der 112 alarmiert werden.

Notfalldienst der Kinder- und Jugendärzte

Bei akuten Erkrankungen und anderen Notfällen: Notfallpraxis für Kinder und Jugendliche im Klinikum Ludwigsburg, Posilipostr. 4, 71640 Ludwigsburg. Öffnungszeiten: Mo - Fr 18.00 Uhr bis am nächsten Morgen um 8.00 Uhr; Sa, So und an Feiertagen ganztags von 8.00 Uhr bis am nächsten Morgen um 8.00 Uhr. Eine telefonische Anmeldung ist nicht erforderlich, bitte bringen Sie die Versichertenkarte mit. Die Notfallpraxis ist Mo bis Fr von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr geschlossen.

Zahnärztlicher Notfalldienst

Zu erfragen unter Telefon 0761 120 120 00

Tierärzte

Der Notdienst ist über Ihren Tierarzt zu erfragen.

Sozialstation Vaihingen

Friedrichstraße 10, 71665 Vaihingen/Enz, Tel.: 18900

Ambulante Alten- und Krankenpflege

Telefon 18900

Haushaltsnaher Dienst mit Familienpflege

Telefon 18900

Betreuungsgruppe für Demenzkranke

Anmeldung unter Tel. 18954

Gesprächskreis für Angehörige von Menschen mit Demenz

Die Termine für die Gesprächskreise bitte telefonisch unter 07042/18900 (Sozialstation Vaihingen) erfragen.

Beratungsbesuche und Pflegekurse

Telefon 18900

Wochenenddienst Sozialstation

Wochenenddienst vom 17.07.-18.05.2025

Nadine Gayer, Sigismina Promenzio, Angela Roth

Aus datenschutzrechtlichen Gründen dürfen vereinzelte Pflegekräfte nicht benannt werden.

Freie Hebamme

Alicia Schmidt, Weizenstr. 2
71665 Vaihingen/Enz, Tel. (07042) 78460

DRK-Kreisverband Ludwigsburg

Mobil mit Vorwahl (07141) 19222

Ambulante Pflege (07141) 121111

Allgemeine Sozialarbeit – Beratungsangebote: (07141) 121 235

Mobile Soziale Dienste

(Fahrdienste für Behinderte – Nulltariffahrten) (07141) 120 222

Essen auf Rädern Tel. (07141) 120 239

Hausnotruf – Auch im Alter sicher zu Hause leben (07141) 120 239

Beratung bei Trennung und Scheidung, Anmeldung unter

Tel. (07141) 121-0

Beratung für barrierefreies Bauen und Wohnen (07141) 121245

Ambulantes betreutes Wohnen für psychisch Kranke (07141) 121231

Pflegestützpunkt - Außenstelle Vaihingen/Enz

Beratung rund um das Thema Pflege (07141) 144-2467

Frauen für Frauen e.V.

Abelstr. 11, 71634 Ludwigsburg, (07141) 220870

Interventionsstelle gegen häusliche Gewalt (07141) 649443

Frauenhaus (07141) 901170

Beratung und Aufnahme von misshandelten Frauen und ihren Kindern

Krebsberatungsstelle für Patienten/ Angehörige im Landkreis Ludwigsburg

Posilipostr. 4, 71640 Ludwigsburg, Tel.: 07141/ 99-67871

(kostenfreie psychologische und sozialrechtliche Beratung)

Sozialpsychiatrischer Dienst Landkreis Ludwigsburg

Königsallee 59, 71638 Ludwigsburg, Tel. (07141) 144 2029

Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“

Tel. 08000/116016 und www.hilfetelefon.de

Kompetenzzentrum Kindertagesbetreuung Landratsamt Ludwigsburg

Postadresse: Hindenburgstr. 40, 71638 Ludwigsburg

Besucheradresse: Martin-Luther-Str. 26, 71636 Ludwigsburg

Zuständigkeitsbereich: Eberdingen, Vaihingen an der Enz.

Tel.: 07141 144-5233

Kinder- und Jugendtelefon 0800/111 0 333

montags bis samstags von 14.00 – 20.00 Uhr

Elterntelefon 0800/111 0 550

montags bis freitags 09.00 – 11.00 Uhr

dienstags und donnerstags 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr

DemenzZentrum

Betreuungsgruppe für Betroffene von Demenzkrankheiten,

Alzheimer-Patienten und verwirrte alte Menschen

Bahnhofstraße 86, 75417 Mühlacker, Tel.: 07041/ 8974500,

Bürozeiten: Mo. - Fr. 8.00-12.00 Uhr und nach Vereinbarung

Hospizgruppe Vaihingen an der Enz

Kontakt-Telefon 07042 3767395

Bestattungswesen

Bei einem Todesfall mit Beerdigung des Verstorbenen in der Gemeinde bitte unmittelbar an den **Bestattungsordner Hubert Scholl**, Hintere Straße 3, Wiernsheim-Iptingen, Tel. (07044) 5569 oder 8304 wenden.

Apothekennotdienstplan (Mühlacker/Vaihingen und Umgebung)

15.05. Landern-Apotheke, Auf Landern 24, 71706 Markgröningen, Tel.: 07145 - 51 79

16.05. Stromberg-Apotheke Sersheim, Am Markt 8, 74372 Sersheim, Tel.: 07042 - 3 22 11

17.05. Markt-Apotheke Flacht, Weissacher Str. 38, 71287 Weissach, Tel.: 07044 - 90 01 11

18:05. Schloss-Apotheke Hemmingen, Hauptstr. 9, 71282 Hemmingen, Tel.: 07150 - 91 67 91

19:05: Apotheke im Centrum Illingen, Ortszentrum 3, 75428 Illingen, Tel.: 07042 - 29 55

20:05: Ostertor-Apotheke Markgröningen, Ostergasse 33, 71706 Markgröningen, Tel.: 07145 - 45 97

21:05: Enz Apotheke, Vaihingen (Enzweihingen), Vaihinger Str. 4, Tel. 07042/5431

22.05. Stern-Apotheke Leonberg, Brennerstr. 31, 71229 Leonberg, Tel.: 07152 - 4 17 68

men das passende Schlüsselloch suchen musste, und erlebten als Bewegungsgeschichte das Märchen vom großen Bären und warum wir diesen heute als Sternbild am Himmel sehen können. Zwischendurch zeigte immer der geheimnisvolle Wanderstock der Märchenhexe Steffi den richtigen Weg durch den Wald an. Am Ende bekam noch jedes Kind einen kleinen goldenen Erzählstein, der ihnen - wenn sie genau zuhören - Geschichten erzählen kann.

Nach diesem spannenden Erlebnis im Wald gingen wir noch in den Erlebnispark, um dort den besonderen Tag ausklingen zu lassen. Vielen Dank an die Märchenhexe Steffi Keller (www.wortzauberin.org), die uns diesen märchenhaften Vormittag ermöglicht hat. (S. Schray für den Kindergarten Schillerstraße)



Fotos: Kindergarten Schillerstraße

Kindergarten Blumenstraße

25-jähriges Jubiläum

„Kinderlachen jeden Tag,
ist was jeder hier bei uns mag,
Freunde finden, fröhlich sein,
gilt für Groß und Klein.“

Strahlender Sonnenschein, fröhliches Kinderlachen und eine rundum heitere Stimmung – das Jubiläumsfest zum 25-jährigen Bestehen des Kindergartens Blumenstraße war ein voller Erfolg. Das Begrüßungslied der Kinder „Hurra, das ganze Dorf ist da ...“ konnte man fast wörtlich nehmen – am vergangenen Samstag kamen zahlreiche Familien, Ehemalige, Freunde und Interessierte in Nussdorf zusammen, um gemeinsam mit dem Kindergartenteam dieses besondere Ereignis zu feiern.

Viele Lacher gab es bei der Videoeinlage der Kinder zum Thema „Was ist eigentlich ein Bürgermeister?“. Nicht nur für Herrn Willing war es überraschend, welche Vorstellung die Kinder dazu haben. Auch ein tolles Geschenk hatte Herr Willing für die Kinder dabei – an den Himbeerpflanzen werden sie sicher lange eine Freude haben. Das liebevoll gestaltete Fest bot ein abwechslungsreiches Programm. Glücksrad, Torwand, Schatzsuche, Bastelstation, Dosenwerfen, Süßigkeitenschleuder und das Theater Zauberbühne begeisterten die Kinder. Auch für das leibliche Wohl war bestens gesorgt – bei allerlei Leckereien und erfrischenden Getränken lud der Garten zum Reden und Verweilen ein.

Beim Gewinnspiel, in dem es um die Schätzfrage ging, wie viele Kinder den Kindergarten bisher besucht haben, konnte sich Simon Kasper über den Gewinn einer Jahres-Familien-Karte für das Eberdinger Freibad freuen.

Leiterin Christel Adam bedankte sich in ihrer Ansprache herzlich bei allen, die den Kindergarten in den vergangenen Jahren unterstützt haben: „Wir wollen heute nicht nur die vielen schönen Erinnerungen feiern, sondern auch nach vorne schauen, in eine Zukunft, in der wir weiter mit Liebe, Geduld und offenen Herzen für die Kinder da sein möchten.“

Die gelöste, fröhliche Atmosphäre und die vielen strahlenden Gesichter machten deutlich: Der Kindergarten Blumenstraße ist weit mehr als nur eine Betreuungseinrichtung – er ist ein Ort zum Wohlfühlen.

Unterstützt wurde unser Fest unter anderem vom Elternbeirat, den Eltern, der Firma Pinkau, dem Biohofladen Laiseacker, Andreas Weis, Horst Seemann. Ein herzliches Dankeschön an alle, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben.



Gemeinschaftsprojekt zum 25-jährigen Jubiläum

Foto: KIGA Blumenstraße



Öffnungszeiten und Telefonnummern

Gemeindeverwaltung, Internet: www.eberdingen.de E-Mail: buergermeisteramt@eberdingen.de	Tel. 799-0	Hochdorf/Enz	871418
Öffnungszeiten:		Öffnungszeiten:	
Montag – Freitag	8.30 – 11.30 Uhr	Montags	15:00 – 18:00 Uhr
Montag	15.30 – 18.00 Uhr	Donnerstags	11:00 – 12:00 Uhr
Bürgermeister	799 401		15:00 – 18:00 Uhr
Sekretariat	799 402	Nussdorf	940168
Fax	799 466	Öffnungszeiten:	
Bauamt		Dienstag	15.00 – 18.00 Uhr
Amtsleiter	799 306	Mittwoch	11.00 – 12.00 Uhr
stellv. Amtsleiterin	799 307	Donnerstag	16.00 – 18.00 Uhr
Sekretariat (Bauanträge, Wohnberechtigungsscheine)	799 305	Kindergärten	
Fax	799 477	Eberdingen „Arche Noah“	7050
Kämmerei und Personalamt		Hochdorf/Enz „Regenbogen“	77145
Amtsleiter	799 315	Hochdorf/Enz „Schillerstraße“	871417
Sekretariat	799 316	Hochdorf/Enz „Waldzwerge“	8132164
Liegenschaften, KAG-Beiträge	799 317	Nussdorf „Blumenstraße“	818350
Steueramt (Grund- und Gewerbesteuer, Hundesteuer, Wasserzins, stellv. Kasse)	799 309	Nussdorf „Reischachstraße“	5608
Kasse	799 311	Grundschulen	
Fax	799 488	Schillerschule Hochdorf/Enz	
Ordnungs- und Sozialamt		(Stammschule)	87140
Amtsleiter	799 304	Fax	871422
stv. Amtsleiterin	799 207	Internet: www.schule-eberdingen.de	
Sekretariat (KiGa-Gebühren)	799 302	E-Mail: sekretariat@schule-eberdingen.de	
Sekretariat (Verlässliche Grundschule, Ferienbetreuung)	799 301	Karl-Ehmann-Schule Nussdorf (Außenstelle)	970500
Hallenbelegung, Ortseingangstafeln	799 204	Fax	9705022
Gemeindevollzugsbediensteter	799 205	Betreuung im Rahmen der Verlässlichen Grundschule	
Fax	799 499	Hochdorf	871421
Einwohnermeldeamt		Öffnungszeiten	11.15 - 17.00 Uhr
(Ausweise, Fundsachen, Gewerbean-/abmeldungen)	799 203	Nussdorf	9705020
Standesamt	799 202	Öffnungszeiten:	11.30 – 17.00 Uhr
Fax	799 455	Forstdienststelle	
Friedhof	799 200	Steffen Frank	
Fax	799 499	(steffen.frank@landkreis-ludwigsburg.de)	07152 524 88
Gemeindebauhof	819 9898	Postagentur Eberdingen, Stuttgarter Str. 51, Fil. 603	
E-Mail: Bauhof@eberdingen.de		Öffnungszeiten:	
Bauhofleiter	0171 9506490	Montag + Dienstag	10.00 – 12.00 Uhr
Stellv. Bauhofleiter, stellv. Wassermeister	0171 9506518		18.00 – 19.00 Uhr
Freibad und Kiosk		Mittwoch – Freitag	15.00 – 17.00 Uhr
Öffnungszeiten (i.d. Regel von Mai – September)	10.00 – 20.00 Uhr	Samstag	10.00 – 12.00 Uhr
Schwimmmeister	815 2247	Postagentur Hochdorf/Enz, Hauptstr. 1, Fil. 602	
Kiosk	370 743	Öffnungszeiten:	
Verwaltungsaußenstellen:		Montag - Samstag	10.00 – 12.00 Uhr
Hochdorf/Enz	799 502	Kehrbezirke für Kaminreinigung	
Fax	799 599	OT Eberdingen und Nussdorf	
Öffnungszeiten:		Bezirksschornsteinfegermeister Thilo Salamon	0178 / 4088242
Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag	8.30 – 11.30 Uhr	OT Hochdorf/Enz	
+ Montag	15.30 – 18.00 Uhr	Bezirksschornsteinfeger	
Nussdorf	799 501	Dennis Schekat	07142 9199262 / 015234504770
Fax	799 598	AVL ServiceCenter	
Öffnungszeiten:		Telefon	07141 1442828
Montag, Mittwoch, Freitag	8.30 – 11.30 Uhr	Fax	07141 1442829
+ Montag	15.30 – 18.00 Uhr	servicecenter@abfallwirtschaft-ludwigsburg.de	
Keltenmuseum Hochdorf/Enz	789 11		
Fax	370 744		
Öffnungszeiten:			
Mittwoch-Sonntag einschl. Feiertage	10:00 - 17:00 Uhr		
montags und dienstags geschlossen			
Ortsbüchereien			
Eberdingen	799 208		
Öffnungszeiten:			
Montag	15.00 – 18.00 Uhr		
Donnerstag	16.00 – 19.00 Uhr		



Schulnachrichten

Jugendmusikschule Vaihingen an der Enz

Die Jugendmusikschule Vaihingen an der Enz informiert:

Am Samstag, 17. Mai 2025, um 16 Uhr, veranstaltet die Jugendmusikschule zusammen mit allen 4. Bläserklassen ein „**Kinderkonzert**“ in der Stadthalle in Vaihingen. Unter der Gesamtleitung von Christine Vogel musizieren junge Musikschüler für Familien mit kleinen Kindern, die hier einen Eindruck von den vielfältigen Angeboten, Instrumenten und deren Spielmöglichkeiten bekommen. Das Konzert ist für diese Zielgruppe bewusst kurz, in lockerer Atmosphäre gehalten.

Die Zuhörer entdecken die Klänge und den Zauber der verschiedenen Instrumente.

Es treten auf: Die Kinder der „Musikalischen Früherziehung“ und des INKA-Kurses der Grundschule in Sersheim mit ihren Orff-Instrumenten, die Bläserklassen aus Horrheim/Ensing, Kleinglattbach, Sersheim und Vaihingen, das Percussion Ensemble, das MinimaxOrchester mit seinen Streichinstrumenten sowie kleine Solisten und Teilnehmer des MusE-Kurs mit Akkordeons und Blockflöten.

Der Eintritt ist frei, wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Am Tag danach, Sonntag, den 18. Mai, bietet sich beim „**Tag der offenen Tür**“ der Musikschule eine ideale Möglichkeit, die Unterrichtsangebote, Instrumente und Lehrer selber kennenzulernen. Zwischen 14 und 17 Uhr stehen alle Angebote der Jugendmusikschule im Gebäude der Jugendmusikschule in der Grabenstraße den interessierten Gästen zur Verfügung.

Tasten-, Streich-, Blas- und Zupfinstrumente, Blockflöte, Musikalische Früherziehung, Gesang und Schlagzeug können nach Herzenslust ausprobiert und angespielt werden. Die jeweiligen Fachlehrer zeigen gerne ihre Instrumente und beantworten Fragen zum entsprechenden Unterricht.

Umrahmt und bereichert wird die Veranstaltung im Innenhof der Musikschule mit Kaffee und Kuchen des Fördervereins und kleinen musikalischen Leckerbissen unserer Schüler, die dort zur Unterhaltung der Gäste beitragen.

Allgemeine Informationen zu allen Kursen, Instrumental- und Ensemblefächern erhalten Sie über das Sekretariat. Dort kann bei Bedarf auch gerne eine kostenlose „Schnupperstunde“ für den Instrumentalunterricht vereinbart werden.

Kontakt:

Stadt Vaihingen an der Enz
Jugendmusikschule Vaihingen an der Enz
Grabenstr. 18, 71665 Vaihingen
Tel. 07042-18510
E-Mail: jugendmusikschule@vaihingen.de
www.jugendmusikschule-vaihingen.de

Aktuelle Informationen aus Ämtern, Verbänden und Vereinigungen

LEADER Heckengäu



10 große und kleine Projekte erhalten Geld von LEADER Heckengäu

Vom Hofladen und einer Tierarztpraxis über kulturelle Bereicherungen bis hin zu Bewegungs- und Freizeitangeboten

Am 8. Mai kam der LEADER Heckengäu-Vorstand wieder zu einer Auswahl Sitzung zusammen. 13 Projekte waren eingereicht, im Fördertopf stand die Summe von 400.000 Euro zur Verfügung, um diese nach den Kriterien von LEADER zu fördern. Die Projektträger waren selbst vor Ort und warben um ihre jeweiligen Ideen, am Ende wurden 10 Projekte zur Bewilligung vorgeschlagen, damit waren die Mittel erschöpft.

Das größte Projekt liegt ganz im Norden des LEADER-Heckengäu-Gebiets: In Eberdingen baut der Beck Hof-Markt mit LEADER-Förderung einen neuen Hofladen im Außenbereich; der bisherige Laden mitten im Ort ist zu klein geworden und an der neuen Stelle ent-

steht nun auch Raum für kleinere Events. In Wurmberg wird die Ausstattung einer Tierarztpraxis gefördert; die Praxis besteht seit fünf Jahren in Tiefenbronn und zieht wegen Platzmangels von dort um, um in Wurmberg neu zu bauen. Im Gechinger Ortskern wird eine Hair-Wellness-Lounge zur Förderung vorgeschlagen, die in einem bisherigen Leerstand neues Leben bringen soll, und in Neuhegets-tett kann ein spiritueller Waldenserweg entstehen. In Möttlingen wird eine Grillstelle an den Sportanlagen gefördert, die von allen gebucht werden kann, und in Egenhausen wird ebenfalls das Sportplatzge-lände neu gestaltet.

Der Förderverein Jettinger Schulen bekommt eine Förderung für die Neugestaltung des Schulhofs der Gemeinschaftsschule; der Platz ist während der Schulzeit Bewegungsort für die Schüler, außerhalb der Schulzeit auch ein Ort für die Bürgerschaft. In Mötzingen wird die Mauritiuskirche zur Fahrradkirche und zur kulturellen Eventlocation ausgebaut; gefördert wird dazu ein entsprechendes Türöffnungs-system, Sitzgelegenheiten und eine Küchenzeile. Auch die Veranstaltungsserie „Mötzinger Sommer“ erhält Fördergelder, um diese große Veranstaltungsreihe mit Konzerten, Kino und Vereinsabenden auf die Beine zu stellen. Ein weiteres Projekt in Mötzingen sind die „Mötzinger Erinnerungsfilme“, um die Ortsgeschichte über Filme mit Zeitzeugen lebendig zu halten; auch sie können umgesetzt werden. Angesichts der vielen Projekte gingen bei dieser Sitzung auch Antragsteller leer aus. Die Neugestaltung des Schul- und Lehrgartens des Obst- und Gartenbauvereins Flacht und die Umgestaltung von Tennisplätzen in moderne Ganzjahresplätze beim Tennisclub Weiss-sach-Flacht wurde ebenso zurückgewiesen wie die Förderung von Ausstattungsgegenständen für die Volkshochschule Jettingen. Teils sind genehmigungsrechtliche Dinge noch zu klären, teils hatten sich Fragen der Kofinanzierung durch andere Partner ergeben.

„Einmal mehr können wir uns glücklich schätzen, dass die Region Heckengäu LEADER-Kulisse ist, und dass wir über dieses EU-Program-m Fördergelder für so viele Projekte akquirieren können“; betont LEADER Heckengäu Vorstandsvorsitzender Martin Wuttke. „Die Bandbreite von LEADER ist einfach riesig – unterstützt werden können ganze Existenzgründungen genauso wie kleine Projekte wie eine Schulhofgestaltung.“ LEADER ist ein Förderprojekt der Europäischen Union und steht für „Liaison entre actions de développement de l'économie rurale“. Stark verkürzt gesagt, geht es um die Entwicklung und Stärkung des ländlichen Raums. Eingereichte Projekte werden durch den Vorstand in verschiedenen Kategorien bewertet, z.B. für Regionalität, Nachhaltigkeit oder Gemeinwohl. I.d.R. erhalten die Projekte im Rahmen der Förderung 40 bis 60% ihrer Kosten über LEADER in Form einer Förderung erstattet.

Infos zu LEADER unter www.leader-heckengaeu.de oder bei der LEADER Heckengäu-Geschäftsstelle im Landratsamt Böblingen unter Tel. 07031 663-1172 oder E-Mail an: info@leader-heckengaeu.de.

LEADER Gebietskulisse: Landkreis Böblingen: Bondorf, Decken-pfronn, Jettingen, Mötzingen und Weissach, Landkreis Calw: Alt-hengstett, Bad Liebenzell (Möttlingen, Monakam, Unterhaugstett, Calw (Heumaden, Stammheim, Holzbronn), Egenhausen, Gechingen, Haiterbach, Nagold, Ostelsheim, Rohrdorf, Simmozheim und Wildberg, Enzkreis: Friezheim, Mönshausen, Neuhausen, Tiefen-bronn, Wiernsheim, Wimsheim und Wurmberg und Landkreis Lud-wigsburg: Eberdingen.

Landratsamt Ludwigsburg

Gläserne Produktion im Mai – Hoffeste für die ganze Familie

Die Aktion „Gläserne Produktion“ mit dem Motto „Nachhaltig gut – Lebensmittel und Pflanzen aus der Region“ wird im Mai im Landkreis Ludwigsburg vom Biohof Seemann in Eberdingen mit einem Hoffest aufgegriffen.

Verbraucherinnen und Verbraucher haben die Möglichkeit, einen Blick hinter die Kulissen zu werfen und zu erfahren, wie heimisches Obst und Gemüse wächst. Die Betriebsleiterfamilien arbeiten mit viel Leidenschaft und Fachwissen daran, gesunde und köstliche Lebensmittel auf den Markt zu bringen. Genuss und Spaß für die ganze Familie kommen dabei nicht zu kurz.

Sonntag, 18.05.2025, 11:00 – 17:00 Uhr, Gottesdienst um 10:00 Uhr

Erdbeerfest Seemann

Seit 1968 betreibt Familie Seemann auf ihrem Biohof in Eberdingen Landwirtschaft aus Leidenschaft. Erdbeeren, Himbeeren, Brom-beeren, Getreide und Leguminosen stehen auf den Feldern. Selbst-gemachte Fruchtaufstriche sind im Hofladensortiment präsent. Alle zwei Jahre findet traditionell das Hoffest statt. Hier werden Infor-mationen zum Betrieb und zur landwirtschaftlichen Erzeugung mit



Felderrundfahrten und einer Maschinenausstellung geboten. Der Hofladen ist geöffnet. Außerdem geboten: Regional- und Kunsthandwerkermarkt, Live-Musik, buntes Kinderprogramm mit Ponyreiten, Bungee-Trampolin, Hüpfburg. Für das leibliche Wohl ist dank köstlicher Bio-Speisen, Eis, Crêpes, Kaffee und Erdbeerkuchen und vielem mehr ebenfalls gesorgt.

Kontakt: Biohof Seemann, Schillerhöhe 1, 71735 Eberdingen, Tel.: 07042 7598, www.biohof-seemann.de

Informationen zur Gläsernen Produktion – Veranstaltungen und Programm im Überblick

Flyer mit Informationen zu allen in diesem Jahr geplanten Veranstaltungen der Gläsernen

Produktion liegen im Landratsamt, beim Ernährungszentrum Mittlerer Neckar und in den

Rathäusern der Kommunen im Landkreis und in Stuttgart aus. Unter www.ludwigsburg.landwirtschaft-bw.de steht das Programm online bereit.

Organisation und Betreuung: Landratsamt Ludwigsburg, Fachbereich Landwirtschaft, Hindenburgstraße 30/1, 71638 Ludwigsburg, Telefon: 07141 144-2700, Internet: www.ludwigsburg.landwirtschaft-bw.de.

Fachbereich Landwirtschaft

Feldrundgang auf dem Demobetrieb Zibold zum Thema Förderung der biologischen Vielfalt

Der Fachbereich Landwirtschaft am Landratsamt Ludwigsburg lädt Sie gemeinsam mit dem Regierungspräsidium Stuttgart herzlich zum dritten Feldrundgang beim Demobetrieb BiodivNetz BW der Familie Zibold ein.

Werner Zibold und Tobias Eggert präsentieren ihre auf die Stärkung der Biodiversität zielenden Maßnahmen und die damit gemachten Erfahrungen. Während des Feldrundganges werden u.a. die Maßnahmen Lichtacker mit Ackerwildkräutern und Weite Reihe in Sommergerste besprochen.

Weiteren fachlichen Input wird Alicia Läßle, Biodiversitätsberaterin des Landkreises Ludwigsburg, für Sie bereithalten.

Auf einen Blick:

Termin: Freitag, 16. Mai 2025, 19:00 - 21:00 Uhr

Ort: Treffpunkt Parkplatz Frauenkirche, 71706 Unterriexingen

Veranstalter: Landratsamt Ludwigsburg – Fachbereich Landwirtschaft, Regierungspräsidium Stuttgart

Kosten: Die Teilnahme ist kostenfrei.

Rückfragen: Bei Fragen wenden Sie sich gerne an Alicia Läßle, Biodiversitätsberatung, Landratsamt Ludwigsburg: Tel.: 07141 144-43010, E-Mail: Alicia.Laepfle@landkreis-ludwigsburg.de

Sicher in die Grillsaison starten: Kreisbrandmeister gibt Tipps

Die Temperaturen steigen, die Sonne lacht – und damit ist auch die Grillsaison eröffnet. Damit das Grillvergnügen nicht zum gefährlichen Brandrisiko wird, gibt Kreisbrandmeister Andy Dorroch wichtige Hinweise zum sicheren Umgang mit dem Holzkohle-Grill.

Ein zentrales Anliegen ist der richtige Umgang beim Anzünden des Grills. Der Kreisbrandmeister warnt eindringlich: „Bitte kein Benzin oder sonst irgendwelche hochentzündlichen Substanzen wie Spiritus verwenden. Das ist absolut ungeeignet.“ Stattdessen empfiehlt er die Verwendung von speziellen Grillanzündern. Flüssiger Grillanzünder könne beispielsweise direkt auf die Kohle oder Briketts im Kohlekamin gegeben werden.

Beim Standort des Grills ist Vorsicht geboten: Brennbare Gegenstände, Überdachungen oder andere leicht entzündliche Materialien sollten sich nicht in der Nähe befinden. Der Grill darf nach dem Anzünden nicht unbeaufsichtigt bleiben.

Vorsicht beim Umgang mit dem Anzündkamin

Ist die Kohle einmal entzündet, heißt es Geduld haben. Erst wenn sich eine weiße Ascheschicht bildet, ist die Glut heiß genug, um mit dem Grillen zu beginnen. Die Kohle kann dann aus dem Anzündkamin in den Grill umgefüllt werden. Aber wohin mit dem noch heißen Kamin? „Idealerweise stellt man den Kamin auf einen Steinboden oder eine andere, hitzeresistente und nicht brennbare Oberfläche.“ Zudem sei es wichtig, genügend Abstand zu anderen Gegenständen zu halten und Funkenflug zu vermeiden. „Auch eine Wiese, die sehr trocken ist, neigt dazu, sich leicht zu entzünden“, warnt Dorroch.

Kreisbrandmeister rät: Glut ersticken, Asche spät entsorgen

Nach dem Grillen ist ebenso Vorsicht geboten: Die Luftzufuhr – meist über Öffnungen an der Unterseite des Grills und im Deckel – sollte geschlossen werden, um die Glut zu ersticken. Die Entsorgung der

Asche darf keinesfalls zu früh erfolgen. Der Feuerwehrmann rät, die Grillkohle frühestens am Folgetag zu entsorgen, um gefährliche Nachglut zu vermeiden.

Firmensommer: Von Mitte Mai an läuft die Anmeldung für Schülerinnen und Schüler ab 14

Jugendliche können in den Pfingst- und Sommerferien bei Arbeitgebern in Berufe hineinschnuppern

Schülerinnen und Schüler ab 14 Jahren können sich ab Mitte Mai auf der Plattform www.firmensommer.de anmelden. Das Angebot ist für Jugendliche und Arbeitgeber kostenlos. Mit den Filtern „Berufsfeld“ und „Ort“ können sie gezielt nach passenden Angeboten suchen. Anmeldeschluss ist immer drei Arbeitstage vor dem jeweiligen Schnuppertag. „Bereits über 70 Angebote sind eingestellt und weitere kommen bis zu den Ferien dazu“, berichtet Beate Jacobsen vom Firmensommer-Team.

Wichtige Einblicke in die vielfältige Arbeitswelt

Für Schülerinnen und Schüler ist das Projekt eine wirksame Unterstützung bei der Berufsorientierung. Denn bei mehr als 300 Ausbildungsberufen und zahlreichen Studiengängen bietet der Firmensommer zusätzlich zu den Schulpraktika wichtige Einblicke in die vielfältige Arbeitswelt.

Gleich mehrere Vorteile hat der Firmensommer für Jugendliche: Sie können Berufe kennenlernen und Kontakte zu Arbeitgebern knüpfen. Zudem haben sie die Möglichkeit, ein längeres Praktikum zu vereinbaren und sie erhalten eine Teilnahme-Urkunde für ihre Bewerbungsmappe.

Arbeitgeber entscheiden, wie eine Firmensommer-Veranstaltung abläuft

„Bei den Schnuppertagen bekommen die Jugendlichen zum Beispiel einen Eindruck davon, wie fit man für einen Beruf sein muss, wie viel Kontakt man mit Kollegen oder Kunden hat oder welche Fremdsprachen für einen Beruf nötig sind. So kann es sein, dass Jugendliche sich durch ihre Erfahrungen von ihrem Traumberuf verabschieden und dafür einen neuen spannenden Beruf für sich entdecken“, berichtet Hiltraut Vieth vom Firmensommer-Team. Jeder Arbeitgeber entscheidet selbst, wie eine Firmensommer-Veranstaltung abläuft. Es werden zum Beispiel die Ausbildungsberufe vorgestellt, Betriebsführungen gemacht, Gespräche mit Azubis angeboten oder die Teilnehmenden können sogar schon ein bisschen mit anpacken.

Arbeitgeber aus dem Landkreis, die noch mitmachen möchten, sollten zeitnah ihr Angebot auf www.firmensommer.de einstellen, damit es von möglichst vielen Jugendlichen wahrgenommen wird. Für Jugendliche lohnt es sich, immer mal wieder nach neuen Angeboten auf der Plattform Ausschau zu halten.

Kooperationspartner und Förderer des Projekts sind das Wirtschaftsministerium Baden-Württemberg, das Staatliche Schulamt Ludwigsburg, die Agentur für Arbeit Ludwigsburg, das Jobcenter, die IHK Bezirkskammer Ludwigsburg und die Kreishandwerkerschaft.

Interessierte erhalten weitere Informationen unter www.firmensommer.de, E-Mail: team@firmensommer.de, Tel.: 07141 144-2028.

Vereinbarkeit Familie – Pflege – Beruf

Sie sind berufstätig und pflegen einen Zu- oder Angehörigen? Der Pflegestützpunkt berät Sie über die Möglichkeiten der Vereinbarkeit von Familie, Pflege und Beruf. Das Familienpflegezeitgesetz und das Pflegezeitgesetz bieten unter bestimmten Voraussetzungen verschiedene Möglichkeiten sich von der Arbeit freustellen zu lassen, die Arbeitszeit zu reduzieren oder vorübergehend ganz aus dem Job auszusteigen.

Der Pflegestützpunkt bietet Informationen, Beratung und Unterstützung zu allen Fragen rund um das Thema Pflegebedürftigkeit und Versorgung.

Landratsamt Ludwigsburg - Außenstelle Vaihingen an der Enz
Pflegestützpunkt westlicher Landkreis
Frankckstraße 20
71665 Vaihingen Enz
Telefon 07141/ 144- 2467
E-Mail: psp-vai@landkreis-ludwigsburg.de

Öffnungszeiten:
Mo - Fr: 08:30 - 12:00 Uhr
Mo: 13:30 - 15:30 Uhr
Do: 13:30 - 18:00 Uhr
Bitte vereinbaren Sie einen Termin, damit wir genügend Zeit für Sie haben.

Woche der Kindertagespflege bis 18. Mai 2025: Professionell, flexibel, individuell und familiär

Die Woche der Kindertagespflege wirbt bis 18. Mai 2025 für diese Form der Betreuung. Die Kindertagespflege bietet eine wertvolle und flexible Betreuungsförm für Kinder unter drei



Jahren – sowohl für Eltern, die eine passende Betreuung suchen, als auch für Menschen, die sich beruflich im pädagogischen Bereich engagieren möchten.

Was macht eine Kindertagespflegeperson?

Frühkindliche Bildung und Pädagogik sind zentrale Bestandteile der Kindertagespflege.

Kindertagespflegepersonen begleiten die Kinder in ihrer Entwicklung. Sie planen pädagogische Angebote, fördern die Bildung der Kinder, ermöglichen ihnen, eigene Erfahrungen zu machen und die Welt kennenzulernen. Die Kinder spielen in kleinen Gruppen gemeinsam mit anderen Kindern und lernen im sozialen Miteinander Grundlegendes. Im familiären Umfeld erfahren Kinder Alltagsbildung, die Voraussetzung für schulische Bildung ist. Dabei sind die Kindertagespflegepersonen verlässliche Bezugspersonen für die Kinder und Ansprechpartner für deren Eltern.

Welche Weiterbildungsmöglichkeiten gibt es?

Um Kinder in Kindertagespflege betreuen zu können, ist eine Pflege-erlaubnis des Jugendamtes nötig. Neben der persönlichen Eignung müssen an der Kindertagespflege interessierte Personen zudem ein Führungszeugnis und ein Gesundheitszeugnis vorlegen und für die Kinderbetreuung geeignete Räume haben. Zudem müssen sie sich mit 300 Unterrichtseinheiten für diese Tätigkeit qualifizieren. Die Qualifizierung wird vom Kompetenzzentrum Kindertagesbetreuung des Landratsamts angeboten, das regelmäßig auch Informationsveranstaltungen für Interessierte durchführt. Wer sich vorher schon informieren möchte, findet viele Informationen zur Tätigkeit und Qualifizierung unter www.tageseltern-lb.de. Hier kann man sich auch für Informationsveranstaltungen anmelden und online daran teilnehmen. Die nächste Informationsveranstaltung für Interessierte an der Kindertagespflege ist am Mittwoch, 14. Mai 2025, von 18.30 bis 19.30 Uhr.

Wie wird die Betreuung der Kinder gefördert?

Die Betreuung der Kinder wird mit öffentlichen Mitteln gefördert. Die Förderung pro Kind und Stunde beträgt im Landkreis Ludwigsburg 7,50 Euro. Dabei kann eine Kindertagespflegeperson bis zu fünf Kinder gleichzeitig betreuen. Zudem werden die Beiträge der Renten- und Krankenversicherung gefördert. Die betreuten Kinder sind über das Landratsamt unfall- und haftpflichtversichert. In der Regel sind die Kindertagespflegepersonen im Landkreis selbstständig tätig.

Wie läuft der Bewerbungsprozess ab?

Alle neuen Kindertagespflegepersonen absolvieren eine Grundqualifizierung von 300 Unterrichtseinheiten, unterteilt in zwei Kurse. Pädagogische Fachkräfte müssen nur den ersten Kurs mit insgesamt 50 Unterrichtseinheiten besuchen. Die Teilnahme am zweiten Kurs kann bereits während der Tätigkeit stattfinden. Zusätzlich ist ein Kindernotfallkurs mit neun Unterrichtseinheiten zu absolvieren. Liegen alle nötigen Voraussetzungen vor, kann das Jugendamt eine Pflege-erlaubnis für fünf Jahre ausstellen.

Was sind die Vorteile der Kindertagespflege?

Die Kindertagespflege ist professionell, flexibel, individuell und familiär. Die Professionalität wird sichergestellt, indem sich alle Kindertagespflegepersonen qualifizieren und fortlaufend weiterbilden. Die Betreuungszeiten richten sich nach dem individuellen Bedarf der Eltern und dem Angebot der jeweiligen Kindertagespflegeperson. Der Unterschied zu Kita ist vor allem die flexible Vereinbarung der Betreuungszeit. Die Kindertagespflegeperson betreut zudem nur bis zu fünf Kinder und kann so mehr auf die Bedürfnisse und Wünsche von Eltern und Kind eingehen. Die Kindertagespflege ist familiär und individuell, da die meisten Kindertagespflegepersonen zu Hause betreuen.

Welche Formen der Kindertagespflege gibt es im Landkreis?

Je nach Bedürfnis der Eltern gibt es im Landkreis Ludwigsburg drei verschiedene Formen der Kindertagespflege: Kindernester – das ist Kindertagespflege im Verbund in anderen geeigneten Räumen –, Klassische Kindertagespflege im Haushalt der Kindertagespflegeperson oder Kinderfrauen, die im Haushalt der Eltern betreuen.

Wie kann man sein Kind anmelden?

Interessierte Eltern füllen einen Kontaktbogen aus und die Mitarbeitenden des Kompetenzzentrums Kindertagespflege melden sich dann direkt nach Eingang des Bogens mit Vorschlägen für geeignete Kindertagespflegepersonen. Den Kontaktbogen findet man unter <https://www.tageseltern-lb.de/eltern/sie-suchen-eine-tagespflegeperson>. Die nächste Infoveranstaltung für Eltern findet statt am Donnerstag, 15. Mai 2025, von 17.00 bis 18.00 Uhr. Unter www.tageseltern-lb.de kann man sich für Informationsveranstaltungen anmelden und online daran teilnehmen.

Werden neue Kindertagespflegepersonen benötigt?

Die Nachfrage nach Betreuungsplätzen ist hoch – doch vielerorts fehlen Kindertagespflegepersonen. Damit Familien in allen Teilen des Landkreises ein passendes Betreuungsangebot finden, ist das Kompetenzzentrum Kindertagesbetreuung des Landratsamts auf neue engagierte Menschen angewiesen, die Kinder mit Herz, Verstand und Verantwortungsbewusstsein betreuen möchten.

Energieagentur Kreis Ludwigsburg LEA e.V.

Unentdeckte Power: Solarenergie auf Nebenflächen
Die Energieagentur Kreis Ludwigsburg LEA e.V. gibt Tipps, wie Photovoltaik (PV) auch außerhalb des Hausdaches clever eingesetzt werden kann.

In den meisten Fällen ist das Dach der geeignetste Ort für eine PV-Anlage. In Einzelfällen müssen Hausbesitzende aus Gründen der Statik oder eines sehr hohen Verschattungsgrades auf andere Möglichkeiten ausweichen. Hierfür kommen sogenannte Nebenflächen infrage.

Fassaden-PV

PV-Module können an die Fassade von Gebäuden angebracht werden. Dort sind sie einfacher zu reinigen als auf dem Dach und können als zusätzlicher Schall-, Kälte- oder Hitzeschutz eingesetzt werden. Die vertikale Position führt jedoch zu einer geringeren Energieausbeute und einem erhöhten Verschattungspotential. Dafür bleiben die Module auch im Herbst und Winter von Laub und Schnee befreit und können hier vergleichsweise gute Leistungen erzielen.

Carport- oder Terrassen-PV

Auch Carports oder Terrassenüberdachungen sind sinnvoll genutzte Flächen für eine PV-Anlage. Zugleich kann man das Auto oder seine Außengarnitur vor Hagel, Schnee, Regen und Sonne schützen. Für Terrassen können auch sogenannte teiltransparente Module eingesetzt werden, wie sie bei Agri-PV zum Einsatz kommen. Diese sind lichtdurchlässig, produzieren aber etwas weniger Strom.

Solarzäune und Geländer

Neben den verbreiteten „Balkonkraftwerken“, gibt es mittlerweile PV-Module, die komplett als Balkongeländer oder Gartenzaun dienen. Die Module werden platzsparend vertikal angebracht und dienen zugleich als Sichtschutz. Zudem können bifaziale Solarmodule eingesetzt werden, die Sonnenlicht von der Vorder- und Rückseite absorbieren.

Bei Nebenanlagen sollten Sie sich informieren, ob es baurechtliche Vorgaben gibt. Im Vergleich zur PV-Anlage auf dem Dach ist zudem mit höheren Kosten je Kilowatt Peak zu rechnen. Termine für eine kostenlose Einstiegsberatung „Solarenergie“ können unter **0714 168893-0** vereinbart werden.

Kirchliche Mitteilungen



Kirche in der Umgebung

Diakonische Bezirksstelle Vaihingen an der Enz
Heilbronner Straße 19, 71665 Vaihingen/Enz,
Tel. 07042 9304-0 / FAX: 07042 9304-13
E-Mail: info@diakonie-vaihingen.de
www.diakonie-vaihingen.de

Aktuelle Erreichbarkeit:

Häufig sind wir in Beratungsgesprächen und deshalb nicht erreichbar. Bitte hinterlassen Sie uns dann eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter oder schreiben uns eine E-Mail. Wir nehmen dann baldmöglichst Kontakt zu Ihnen auf.

Bitte beachten Sie, dass wir Sie aus Datenschutzgründen nur mit unterdrückter Telefonnummer anrufen können. Sie hören außerdem keinen Besetztton, auch wenn auf der angerufenen Leitung gerade gesprochen wird.

Falls Sie Lebensmittel oder Kleider für unsere Tafel vorbeibringen möchten, bitten wir Sie, uns kurz anzurufen, damit Sie nicht umsonst bei uns vorbeikommen.